

BEWERBUNG UND STUDIENSTART

FAKTEN IM ÜBERBLICK

- Studienbeginn: jedes Wintersemester (Start Oktober)
- Bewerbungsfrist: 01.06. - 15.07.
- Zulassungsbeschränkung: ja (Numerus clausus)
- Regelstudienzeit: 6 Semester (3 Jahre)

BEWERBUNGS- UND ZULASSUNGSVERFAHREN

Studieninteressierte bewerben sich online über das Studien-Infonetzt STiNE: www.stine.uni-hamburg.de

Ausführliche Informationen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren sowie die NC-Werte der vergangenen Semester finden Sie auf der Website des CampusCenters der Universität Hamburg.

START INS STUDIUM

Vor Beginn der Vorlesungszeit findet ein Mathematik-Vorkurs und eine Orientierungseinheit statt, die Sie optimal auf den Studienstart vorbereiten.

UNTERSTÜTZUNG UND BERATUNG

Die Teams in unseren Studienbüros begleiten Sie mit Rat und Tat durch Ihr Studium. Nutzen Sie die vielfältigen Angebote zur individuellen Gestaltung Ihres Studiums. Ausgewählte Themen: Auslandssemester, Studium und Familie, Teilzeitstudium, Studieren mit Beeinträchtigungen, Berufseinstieg, u.v.m..



FAKULTÄT

FÜR WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN

FAKULTÄT

FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN

ALLGEMEINE STUDIENBERATUNG, BEWERBUNG UND ZULASSUNG

Universität Hamburg
CampusCenter

Alsterterrasse 1
20354 Hamburg
Tel. 040 42838 -7000
www.uni-hamburg.de/campuscenter

STUDIENFACHBERATUNG

Universität Hamburg
Fakultät für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften
Abteilung Studienmanagement
Studienbüro Volkswirtschaftslehre

Von-Melle-Park 5
20146 Hamburg
www.wiso.uni-hamburg.de/ba-wkc
www.wiso.uni-hamburg.de/studienbuero-vwl

WIRTSCHAFT UND KULTUR CHINAS

BACHELOR OF ARTS (B.A.)



EIN EINZIGARTIGER STUDIENGANG

Er ist interdisziplinär angelegt und verbindet die Fächer Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sinologie. Wir bieten Ihnen eine grundlegende wirtschafts- und kulturwissenschaftliche akademische Ausbildung und legen damit ein gutes Fundament für sehr unterschiedliche berufliche Interessen und Perspektiven.

Das Programm bietet Ihnen die Möglichkeit, in die Tiefe zu gehen und gleichzeitig in die Breite zu schauen. Die Komplexität unserer Welt, mit ihren äusserst dynamischen, schnelllebigen und nicht vorhersagbaren Entwicklungen, ist häufig nur dann zu erfassen, wenn man die Chance nutzt, sich breit und interdisziplinär auszubilden.

Der Studiengang ist klein. Es werden jährlich nur 40 Studierende aufgenommen. Das heisst, Sie studieren in einer kleinen Gruppe, in der Sie sich kennen und unterstützen können. Gemeinsames Lernen und der Austausch untereinander stehen im Mittelpunkt.

Sie besuchen im Rahmen des Studiums vier Seminare, in denen das in den Fachdisziplinen erworbene Wissen zusammengetragen und diskutiert wird. Wissenschaftlicher Austausch und die Interaktion mit den Lehrenden ist zentral.

Für Interessenten werden ergänzende (freiwillige) Sprachkurse in China angeboten.

CHINA IST IHRE CHANCE!

Chinas boomende Wirtschaft bringt enorme berufliche Chancen für die Berufsanfänger von morgen. Zunehmend gefragt sind Hochschulabsolventinnen und -absolventen, die wirtschaftswissenschaftliche Fähigkeiten mit Sprachkenntnissen und kultureller Kompetenz verbinden.

Der interdisziplinäre Bachelorstudiengang „Wirtschaft und Kultur Chinas“ vermittelt Ihnen diese Schnittstellenkompetenz. Das Programm stellt einerseits die ideale Kombination für Studierende dar, die eine fundierte wirtschaftswissenschaftliche Erstausbildung mit einem ausgeprägten China-Fokus verbinden wollen. Andererseits bietet es Studierenden mit einem kulturwissenschaftlichen und sinologischen Interessenschwerpunkt zusätzliche wirtschaftswissenschaftliche Qualifikationen, die den späteren Berufseinstieg erleichtern.

Wer den Bachelorstudiengang „Wirtschaft und Kultur Chinas“ erfolgreich absolviert, ist für den Einstieg in die internationale Arbeitswelt hervorragend gerüstet. Die Gestaltung des Lehrprogramms orientiert sich eng an der Berufsfähigkeit als Ausbildungsziel und bietet zugleich eine fundierte Grundlage für ein weiterführendes Masterstudium im Bereich der Wirtschaftswissenschaften. Interessante Studienmodule, die häufige Arbeit in Kleingruppen und eine intensive Betreuung ermöglichen ein effizientes Studium.

Die Studiendauer beträgt sechs Semester. Während Ihres Studiums beschäftigen Sie sich in Vorlesungen, Seminaren und Sprachkursen mit der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre sowie der Sinologie. Neben der Vermittlung von Fachwissen werden Fähigkeiten wie Methodisches Denken, Erarbeiten von Lösungsansätzen von schwierigen Problemen, Organisationsfähigkeit und Umsetzungsfähigkeit geschult, von denen Sie lebenslang profitieren.



Der wirtschaftswissenschaftliche Teil des Studiums umfasst sowohl die Betriebswirtschaftslehre als auch die Volkswirtschaftslehre in ihrem gesamten fachlichen Spektrum. Damit soll eine frühzeitige Einengung auf eine bestimmte Richtung vermieden werden. Stattdessen werden methodische und theoretische Grundlagen vermittelt und auf den asiatischen Wirtschaftsraum angewendet.

Der sinologische Teil des Studiums vermittelt Fachwissen und legt methodische Grundlagen: Landeskunde Ostasiens, zentrale Aspekte der chinesischen Kultur, kulturwissenschaftliche Themen und Arbeitsweisen. Im Verlauf einer intensiven Sprachbildung durch erfahrene mutter- und deutschsprachige Lehrkräfte lernen Sie Chinesisch sprechen, lesen und schreiben. Im Zentrum stehen kommunikative Fertigkeiten und der kulturelle Kontext. Auf vier Semester allgemeiner Sprachbildung folgen zwei Semester Wirtschaftschinesisch.

Ergänzt werden kann das Studienangebot durch einen freiwilligen Studienaufenthalt in China in der vorlesungsfreien Zeit. Dabei vertiefen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Chinesisch-Kenntnisse und erhalten vor Ort einen Einblick in die Kultur und die aktuelle wirtschaftliche Entwicklung Chinas.

Mit dem erfolgreichen Abschluss ihres Bachelorstudiums erlangen Sie einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss. Dieser ermöglicht Ihnen nach relativ kurzer Studienzeit den Einstieg in die berufliche Praxis.